

## Impfliste.

1875.

Kaufende Nummer.	Des Impflings		Des Vaters, Pflegvaters oder Vormunders		Zahl der vorangegangenen erfolglosen Impfungen.	Tag der Impfung.	Eingabe, wobei die Impfgabe genommen.	Von Arm zu Arm.	Art der Impfung.			Zahl der gemachten Impflehre oder Impflehre.	Tag der Revision.	War die Impfung von Erfolg?	Zahl der erkrankten	Ursache, wobei von der Impfung der Grund genommen ist.		Bemerkungen.
	Vor- und Zuname.	Jahr und Tag der Geburt.	Name.	Stand und Wohnung.					Impferin - Impfb.	Impfers conscripte	Milchmilch - Impfb.					vorläufig.	schl.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.

**Bemerkung.**

Der Impfarzt empfängt die Liste, nachdem sie in den ersten sechs Kolonnen von der Behörde oder — bei der späteren Impfung (Wiederimpfung) — von den Schutzwärtern ausgefüllt ist. Er füllt leertweise die übrigen Kolonnen aus. In der Kolonne 19 muß stets und zwar durch Anwendung der Buchstaben S., R., Sk. ein Vermerk gemacht werden, wenn ein Impfling an Epphitis, Rachitis oder Epphitis leidet. Ist der Impfling gestorben oder weggezogen, so ist dies in der Kolonne 19 zu vermerken, wofür auch stets der Ort zu notiren ist, wohin er versetzt ist.

Die Privatärzte haben für die von ihnen Geimpften entsprechende Listen anzufertigen und vollständig auszufüllen.